

# Fächerwechsel sinnvoll??

**Beitrag von „chilipaprika“ vom 12. April 2021 12:34**

es wäre eine interessante Untersuchung (ich meine es ernst), ob es Korrelation zwischen den "schriftlich/mündlich-Bedingungen" im Herkunftsbundesland und der Fächerwahl. In NRW (so meine Hypothese) kennen viele Abiturient\*innen zwar dieselben Fächer wie in NDS, haben aber vielleicht einen anderen Bezug zu Geschichte/Erdkunde/Politik entwickelt, wenn sie nur in einem, eventuell zwei der Fächer jemals und nur in der Klausuren geschrieben haben.

Durch das Schreiben von Klassenarbeiten und Klausuren wird man ja in einer anderen Form gezwungen, sich mit dem jeweiligen Fach auseinanderzusetzen (und anzufreunden). Meine Hypothese gilt allerdings eher für die "Gelegenheitslehrämter\*innen" à la "ich werde Lehrkraft an der Schulform, an der ich war, weil es meine LKs waren und ich sonst nicht weiß, was es auf der Welt gibt". (und in NRW sind ja Deutsch und Englisch immer schriftlich und bei sehr vielen im Abi)